

Beschlussvorlage Nr. 056/2026



Dez/Amt: II / 40.
Bearbeiter: Passoke, Melanie
Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: I., 20., 32.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	öffentlich	09.06.2026	Beschlussfassung

Betreff:

Beschaffung von preisgebundenen Schulbüchern -Los 1 - für das Schuljahr 2026/2027

Beschlusstext:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung von preisgebundenen Schulbüchern, gemäß Angebot vom 27.04.2026 an die Firma:

Buchhandlung Steve Gladrow
Dohnaische Str. 78
01796 Pirna

zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Auswirkungen auf den Haushalt						
	H.-Heine-Grundschule	Astrid-Lindgren-Grundschule	Bruno-Gleißberg-Grundschule	Oberschule „J.W.v. Goethe“	Pestalozzi-Gymnasium	„Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Heidenau“
Buchungsstelle :	21.11.01.10/ 427520	21.11.01.20/ 427520	21.11.01.30/ 427520	21.51.01.10/ 427520	21.71.01.10/ 427520	22.15.01.10/ 427520
Beträge in €						
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	1.400,00 €	5.710,00 €	9.000,00 €	30.000,00 €	29.000,00 €	3.000,00 €
• Mittelbedarf	906,14 €	2.434,61 €	7.305,11 €	19.140,22 €	23.391,81 €	2.214,10 €
Folgeausgaben (jährlich)						
• davon Sachkosten						
• davon Personalkosten						
Folgeeinnahmen (jährlich)						

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Eine Schule hat ihr Budget überschritten, Umbuchungen erfolgten innerhalb des Budgets 31-Schulen. Der vorgegebene Nachlass in Höhe von 15 % bei Sammelbestellungen von Schulbüchern, ab einem Auftragswert von 50.000,00 EUR, ist im Mittelbedarf eingerechnet.

Erläuterung:

Die Auftragssumme beträgt 63.700,78 EUR, abzüglich der 15 % nach der Regelung des § 7 (3) Nr.2 Buchpreisbindungsgesetz, liegt die Auftragssumme bei 55.391,99 EUR.

Weitere Nachbestellungen der Grundschulen, der Oberschule, des Gymnasiums und der Förderschule Heidenau mit Schulbüchern übernimmt im Schuljahr 2026/2027 die Firma Buchhandlung Steven Gladrow. Ein Nachlass in Höhe von 15 % nach der Regelung des § 7 (3) Nr. 2 wird gewährt. Die erste Lieferung muss bereits in der KW 26/27 stattfinden. Die Hauptlieferung muss bis 03.08.2026 erfolgt sein.

Gemäß § 4 Absatz 2 SächsVergabeG kann die Beschaffung preisgebundener Schulbücher, wenn der Auftragswert nach § 100 Abs. 1 GWB nicht erreicht wird, durch eine freihändige Vergabe erfolgen. Der in § 100 Abs. 1 GWB genannte europäische Schwellenwert seit dem 01.01.2022 beträgt 215.000,00 € (netto). Der Auftragswert für alle Heidenauer Schulen beträgt 55.391,99 EUR (brutto) und liegt somit unter dem europäischen Schwellenwert. Da Preisbindungspflicht bei Schulbüchern besteht, kann kein wirtschaftlichstes Ergebnis erzielt werden. Somit ist eine freihändige Vergabe die effizienteste Methode der Beschaffung bei Schulbüchern und Arbeitsheften.

Gemäß § 7 Abs. 3 Buchpreisbindungsgesetz werden bei Sammelbestellungen von Büchern für den Schulunterricht, die zu Eigentum der öffentlichen Hand, eines Beliehenen oder allgemeinbildender Privatschulen, die den Status staatlicher Ersatzschulen besitzen, folgender Nachlass durch die Verkäufer gewährt:

- 1.bei einem Auftrag im Gesamtwert bis zu 25.000 Euro für Titel mit
mehr als 10 Stück 8 Prozent Nachlass,
mehr als 25 Stück 10 Prozent Nachlass,
mehr als 100 Stück 12 Prozent Nachlass,
mehr als 500 Stück 13 Prozent Nachlass,

2. bei einem Auftrag im Gesamtwert von mehr als
25.000 Euro 13 Prozent Nachlass,
38.000 Euro 14 Prozent Nachlass,
50.000 Euro 15 Prozent Nachlass.

Nachbestellungen werden nach § 7 Abs.3 BuchPrG als Teil der ursprünglichen Schulbuch-Sammelbestellung gewertet, wenn sie innerhalb von vier Wochen nach Schuljahresbeginn erfolgen. Die oben genannten Nachlässe werden gewährt.

In den letzten fünf Jahren wurde der Auftrag an folgende Firmen vergeben:

Schuljahr 2020/2021 – Schule 3000 Buchhandelsgesellschaft mbH
Schuljahr 2021/2022 – Peter Just Schulbedarf
Schuljahr 2022/2023 – Schule 3000 Buchhandelsgesellschaft mbH
Schuljahr 2023/2024 – Buchhandlung Steve Gladrow
Schuljahr 2024/2025 – Lehrmittel Hempel
Schuljahr 2025/2026 – Peter Just Schulbedarf

In der Beschlussvorlage 052/2023 wurde das Reihum-Verfahren für die Auftragserteilung der preisgebundenen Schulbücher, Lesestoffe und Arbeitshefte beschlossen. Zukünftig wird das Reihum-Verfahren keine Anwendung mehr finden und stattdessen eine freihändige Vergabe durchgeführt. Im Zuge dieser wurden die folgenden Firmen um Abgabe eines Angebotes gebeten:

Buchhandlung Steve Gladrow
Kinder universell Vertriebsgesellschaft mbH
Peter Just Schulbedarf
Schule 3000 Buchhandlungsgesellschaft mbH
Georg Westermann Buchhandlung

Das Reihum-Verfahren wurde abgewählt. In der letzten Schulbuch- und Arbeitshefte -Vergabe (SJ 2025/2026) wurde festgestellt, dass nicht alle Lieferanten des Reihum-Verfahrens, die gesamten, durch die Schulen gewünschten Schulbücher im Portfolio haben. Dies schmälert den Nachlass bei der Erstbeauftragung. Diese Exemplare müssen bei anderen Lieferanten ohne Nachlässe bestellt werden. Eventuelle Nachbestellungen sind ebenfalls von Nachlässen ausgeschlossen, da die Gesamtwerte nicht erreicht werden.

Durch diese Feststellung werden die Schulbücher und Arbeitshefte auch künftig getrennt nach Losen ausgeschrieben und freihändig vergeben. Aufgrund der Abgabe des Angebotes mit sehr guter Sortimentsabdeckung, zuverlässige Lieferhistorie und guter Servicequalität erhält die Firma Buchhandlung Steve Gladrow den Zuschlag für das Schuljahr 2026/2027.

Anlagen: keine

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 056/2026			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	☐	☐	☐
abgelehnt	☐	☐	☐
zurückgestellt	☐	☐	☐
Weiterleitung ohne Beschluss	☐	☐	☐
Schriftführer (Unterschrift)			